



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Vereinsmeisterschaft 2024 2. Runde

Im Spitzenspiel der 2. Runde konnte sich in diesem Jahr Arndt Brausewetter mit den weißen Steinen gegen Josef Wöll durchsetzen und damit erfolgreich Revanche für das letzte Jahr nehmen. Dies könnte durchaus schon eine Vorentscheidung für diese Meisterschaft sein, sollte Arndt nicht, wie im letzten Jahr, noch den einen oder anderen Patzer einbauen. Ansonsten war diese Runde geprägt von Unentschieden. So trennten sich Gernot Küster gegen Hans Zipperer, Roman Lindner gegen Hartmut Wahl und Erich Jauernig gegen Rudolf Schmidt mit einem Remis. Einzig Thomas Zipperer konnte, durch einen kampfblosen Sieg gegen Drago Johansen, noch einen vollen Punkt einfahren.

Bild: Arndt Brausewetter gegen
Josef Wöll





SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Vereinsmeisterschaft 2024 Vorschau 3. Runde

In der dritten Runde bekommt es Arndt Brausewetter mit den schwarzen Steinen gegen Gernot Küster zu tun. Hier dürfte er allerdings gewarnt sein, musste er doch in der vergangenen Meisterschaft eine empfindliche Niederlage einstecken. Ein Duell auf Augenhöhe wird es in der Partie Hans Zipperer gegen Roman Lindner geben. Keinen Patzer darf sich Josef Wöll gegen Thomas Zipperer erlauben. Spannend könnte es in der Partie zwischen Hartmut Wahl und Erich Jauernig werden, wobei viel von der Tagesform des Schönbuchers Routiniers abhängen wird. Ebenfalls eng werden könnte es auch bei der Begegnung Drago Johansen gegen Rudolf Schmidt.

Vereinsmeisterschaft 2024 3. Runde

Weiter erfolgreich blieb Arndt Brausewetter, der sich in der Spitzenpartie mit den schwarzen Steinen gegen Gernot Küster durchsetzen konnte und damit seine blütenweiße Weste behielt. In einer spannenden und ausgeglichenen Partie konnte sich Hans Zipperer, nach Springergewinn, gegen Roman Lindner durchsetzen. Nichts zu erben, gab es für Thomas Zipperer in seiner Partie gegen Josef Wöll. Unentschieden trennten sich Hartmut Wahl und Oldie Erich Jauernig. Zu einem vollen Punkt kam Rudolf Schmidt mit den schwarzen Steinen gegen Drago Johansen.

Bild: Gernot Küster gegen
Arndt Brausewetter





SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Vereinsmeisterschaft 2024 Vorschau 4. Runde

Die Spitzenbegegnung der vierten Runde ist das Duell, mit Arndt Brausewetter in der Favoritenrolle, gegen Hans Zipperer. Um seine Chancen auf die Titelverteidigung weiter aufrecht zu erhalten ist Josef Wöll, diesmal mit den schwarzen Steinen, gegen Roman Lindner zum Siegen verdammt. Favorisiert geht Gernot Küster in die Partie gegen Rudolf Schmidt. Absolut offen ist hingegen die Begegnung zwischen Thomas Zipperer und Hartmut Wahl. Mit Vorteilen sollte dagegen Routinier Erich in das Spiel gegen Drago Johansen gehen.

Vereinsmeisterschaft 2024 4. Runde

In der Spitzenbegegnung der vierten Runde nahm, der mit den schwarzen Steinen spielende, Hans Zipperer in ausgeglichener Stellung das Remisgebot von Arndt Brausewetter an. Damit bleibt Arndt in der Vereinsmeisterschaft weiterhin in Führung. Den einzigen Sieg in dieser Runde konnte Vorjahressieger Josef Wöll gegen Roman Lindner einfahren. Dadurch konnte er sich bis auf einen halben Punkt der Tabellenspitze annähern. Die Begegnungen zwischen Rudolf Schmidt gegen Gernot Küster, Thomas Zipperer gegen Hartmut Wahl und Erich Jauernig gegen Drago Johansen endeten allesamt mit einem friedlichen Remis.

Bild: Erich Jauernig gegen
Drago Johansen





SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Vereinsmeisterschaft 2024 Vorschau 5. Runde

In der fünften Runde muss Arndt Brausewetter seinen geschrumpften Vorsprung gegen Rudolf Schmidt verteidigen. Die Spitzenpartie dieser Runde ist das Verfolgerduell Josef Wöll gegen Hans Zipperer. Gernot Küster bekommt es mit Oldie Erich Jauernig zu tun. Das könnte eine sehr interessante Partie werden. Ebenso wie das Spiel zwischen Roman Lindner und Thomas Zipperer. Um nicht ganz den Anschluss zu verlieren, müsste Drago Johansen gegen Hartmut Wahl punkten, was allerdings auch keine einfache Sache sein dürfte.

Vereinsmeisterschaft 2024 5. Runde

Keine großen Überraschungen gab es in der 5. Runde der Vereinsmeisterschaft. Der Führende Arndt Brausewetter ließ in seinem Spiel gegen Rudolf Schmidt nichts anbrennen und gewann souverän. Im Duell der Verfolger kam Josef Wöll zu einem kampflosen Sieg gegen Hans Zipperer. Die Partien Gernot Küster gegen Erich Jauernig und Roman Lindner gegen Thomas Zipperer endeten mit einem Remis. Einen nicht durchdachten Angriff startete Drago Johansen in seiner Partie gegen Hartmut Wahl. Nach unnötigem Turmverlust gab er auf.



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Vereinsmeisterschaft 2024 Vorschau 6. Runde

In der 6. Runden stehen Arndt Brausewetter gegen Erich Jauernig, Josef Wöll gegen Hartmut Wahl und Hans Zipperer gegen Drago Johansen vor lösbaren Aufgaben. Interessant sollten die Partien Gernot Küster gegen Roman Lindner und Thomas Zipperer gegen Rudolf Schmidt werden. Noch liegt das Feld von Platz 3 bis Platz 9, nur durch einen Punkt getrennt, dicht zusammen. Mal schauen, ob das nach dem 6. Spieltag immer noch Bestand hat.

Vereinsmeisterschaft 2024 6. Runde

Weiter im Gleichschritt sind die nur durch einen halben Punkt getrennten Führenden unterwegs. Während Spitzenreiter Arndt Brausewetter mit Erich Jauernig eine harte Nuss zu knacken hatte, da sich der Oldie zäh zu verteidigen wusste, kam Josef Wöll mit zwei Mehrbauern gegen Hartmut Wahl zu einem schnellen Erfolg. Seinen dritten Platz konnte Hans Zipperer festigen der ebenfalls zu einem vollen Punktgewinn kam. Nach Qualitäts- und Bauerngewinn gelang ihm ein ungefährdeter Sieg gegen Drago Johansen. Das einzige Remis der Runde gab es in der Partie Gernot Küster gegen Roman Lindner. Thomas Zipperer konnten den Vorteil der weißen Steine nicht nutzen und unterlag Rudolf Schmidt.

Bild: Arndt Brausewetter gegen Erich Jauernig





SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Vereinsmeisterschaft 2024 Vorschau 7. Runde

Wenig zu Erben geben wird es für Drago Johansen gegen den Spitzenreiter Arndt Brausewetter. Klarer Favorit ist auch Josef Wöll gegen Gernot Küster. Gespannt sein darf man auch auf das Duell der Zipperer. Hier müsste von der Papierform her Hans die Nase gegenüber Thomas vorn haben. Zu einer Partie auf Augenhöhe dürfte es zwischen Rudolf Schmidt und Hartmut Wahl kommen. Schwer wird es für Oldie Erich Jauernig gegen Roman Lindner werden. Allerdings wird er mit einer ähnlich guten Leistung wie in der letzten Runde nur schwer zu bezwingen sein.

Vereinsmeisterschaft 2024 7. Runde

Vereinsmeisterschaft ist wohl entschieden.

Nichts anbrennen ließ in der 7. Runde der Vereinsmeisterschaft Arndt Brausewetter gegen Drago Johansen, ebenso wie Hans Zipperer gegen Thomas Zipperer. Überraschend Federn lassen musste dagegen Josef Wöll, der gegen Gernot Küster nicht antreten konnte und somit kampflös verlor. Das dürfte die endgültige Entscheidung in diesem Jahr gewesen sein, da Arndt Brausewetter jetzt nur noch einen Zähler aus den beiden noch ausstehenden Runden benötigt. Schiedlich-friedlich einigten sich der leicht besser stehende Rudolf Schmidt und Hartmut Wahl auf ein Remis, das einzige in dieser Runde, da sich Roman Lindner in einer interessanten Partie gegen Oldie Erich Jauernig durchsetzen konnte.



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Vereinsmeisterschaft 2024 Vorschau 8. Runde

Den Sack jetzt voll zu machen könnte Arndt Brausewetter, wenn er seine Partie gegen Hartmut Wahl gewinnt. Favorisiert geht Hans Zipperer gegen Rudolf Schmidt ans Brett. Das gleiche gilt auch für Josef Wöll in seiner Partie gegen Urgestein Erich Jauernig. Ebenso geht die Favoritenrolle an Gernot Küster im Spiel gegen Thomas Zipperer und an Roman Lindner gegen Drago Johansen.

Vereinsmeisterschaft 2024 8. Runde

Entscheidung noch nicht gefallen

In der 8. Runde der Vereinsmeisterschaft konnte sich Arndt Brausewetter noch nicht zum Vereinsmeister krönen. Gegen den gut aufspielenden Hartmut Wahl hatte er im Bauernendspiel keine Gewinnchance mehr und willigte auf das Remisgebot seines Gegners ein. Ein wenig zu gierig war Rudolf Schmidt gegen Hans Zipperer. Der versuchte Angriff mit Qualitätsgewinn scheiterte, sodass nach Springerverlust die Chancen auf einen Sieg schnell schwanden. Danach ließ sich Hans Zipperer auch nicht mehr die Butter vom Brot nehmen und kam so zu einem ungefährdeten Sieg. Gegen den sich zäh verteidigenden Oldie Erich Jauernig hatte Josef Wöll mehr Mühe als erwartet. Erst ein Bauerngewinn brachte ihn dann auf die Siegesstraße. Lange ausgeglichen verlief die Partie zwischen Gernot Küster und Thomas Zipperer. Erst eine Unachtsamkeit die ihn den Läufer kostete zwang Thomas Zipperer letztlich zur Aufgabe des Spiels. Ohne Chance blieb Drago Johansen gegen Roman Lindner, nachdem er zum Spiel nicht antreten konnte.

Bild: Erich Jauernig gegen
Josef Wöll





SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Vereinsmeisterschaft 2024 Vorschau 9. Runde

Schafft Arndt Brausewetter seine erste Vereinsmeisterschaft?

Nachdem Arndt Brausewetter sozusagen den ersten Elfmeter vergeben hat, muss er nun in der Partei gegen Roman Lindner nachlegen. Schon ein Remis würde reichen, um sich zum Vereinsmeister zu krönen. Routinier Josef Wöll wird gegen Rudolf Schmidt voll auf Sieg spielen, um die letzte Chance auf die Titelverteidigung zu wahren. Punkgleich ist Hans Zipperer der mit Hartmut Wahl aber einen nicht zu unterschätzenden Gegner vor der Brust hat. Beiden gelang es immerhin wenigstens einen halben Punkt vom Spitzenreiter zu ertrotzen. Ohne Chance scheint Drago Johansen gegen Gernot Küster zu sein, der immerhin noch mit dem dritten Platz liebäugeln kann. Nach einem Remis scheint die Partie zwischen Thomas Zipperer und Oldie Erich Jauernig zu schreien. Also Spannung genug ist in der letzten Runde angesagt.



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Vereinsmeisterschaft 2024 9. Runde

Arndt Brausewetter ist erstmals Vereinsmeister der Schachgesellschaft Schönbuch

Mit einer faustdicken Überraschung endete die 9. Runde der Vereinsmeisterschaft. Roman Lindner konnte den schwächelnden, aber trotzdem doch noch werdenden Vereinsmeister Arndt Brausewetter mit den weißen Steinen bezwingen. Damit hatte es Arndt Brausewetter noch einmal spannend um die Krone der Vereinsmeisterschaft gemacht, nachdem er aus den letzten beiden Runden nur noch einen halben Zähler holen konnte. Da Josef Wöll sich souverän gegen Rudolf Schmidt durchsetzen konnte und Hans Zipperer seinen Mehrbauern gegen Hartmut Wahl zum Sieg nutzte, standen nach neun spannenden Runden gleich drei Spieler mit je sieben Zählern an der Spitze der Tabelle. Da in diesem Jahr jeder gegen jeden spielte, musste so die feinste Wertung zur Entscheidung um den Titelkampf führen. In der Sonnenborn Berger Wertung hatte schließlich Arndt Brausewetter die Nase vorne, vor Josef Wöll und Hans Zipperer. Damit konnte sich Gründungsmitglied Arndt Brausewetter erstmals in die Schönbucher Annalen als Vereinsmeister eintragen lassen. Gernot Küster konnte sich mit seinem kampflosen Sieg gegen Drago Johansen mit sechs Punkten den vierten Platz, einen halben Punkt vor Roman Lindner, sichern. Mit je 3,5 Punkten landeten Hartmut Wahl und Rudolf Schmidt auf den folgenden Rängen. Thomas Zipperer und Oldie Erich Jauernig die sich in der letzten Runde auf ein Remis geeinigt hatten kamen auf 2,5 Punkten. Schlusslicht und Träger der roten Laterne mit nur einem halben Punkt wurde Drago Johansen.

Bild: Roman Lindner gegen
Arndt Brausewetter

